

RS OGH 1955/12/14 7Ob547/55, 2Ob692/56, 3Ob199/09z

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 14.12.1955

Norm

EO §78

ZPO §37

ZPO §84 II

Rechtssatz

Die Nichtvorlage einer Vollmacht ist ein Formgebrechen, das iS der auch im Exekutionsverfahren § 78 EO) geltenden Bestimmungen der §§ 84, 85 ZPO zu beheben ist, sofern eine solche Behebung nicht andere zwingende Vorschriften entgegen stehen.

Entscheidungstexte

- 7 Ob 547/55

Entscheidungstext OGH 14.12.1955 7 Ob 547/55

- 2 Ob 692/56

Entscheidungstext OGH 30.01.1957 2 Ob 692/56

- 3 Ob 199/09z

Entscheidungstext OGH 30.09.2009 3 Ob 199/09z

Ähnlich; Beisatz: Das Erstgericht hat zur Behebung des Vollmangels (zufolge § 78 EO iVm § 520 ZPO) einen weiteren ? gemäß § 85 Abs 2 ZPO zu befristenden ? Verbesserungsauftrag an die einschreitende Rechtsanwaltskanzlei zu erteilen, die sich auf die durch den Jugendwohlfahrtsträger erteilte Vollmacht berief, dessen Vertretungsbefugnis nach § 212 Abs 2 ABGB jedoch mit der Volljährigkeit des Kindes geendet hat. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1955:RS0002413

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

27.05.2010

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at